

Wolfgang Reißmann/Moe Kinoshita/Miriam Siemon: Frust, Solidarität und Aktivismus. Das Krisenhashtag #CoronaEltern

#CoronaEltern ist ein deutschsprachiges Hashtag, das sich im April 2020 auf Twitter (und anderen Sozialen Medien) etablierte und vor allem während des Frühjahrs und des Sommers rege genutzt wurde. In diesem Kurzbeitrag stellen wir auf Basis von Twitter-Daten vor, wie #CoronaEltern begann und welche Themen die Diskussionen bestimmen. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Perspektiven und Probleme sichtbar werden und welche Akteur*innen prägend sind.

Literatur

Hans Böckler Stiftung (2021). Arbeitszeit. Frauen in der Coronakrise stärker belastet. Böckler Impuls, 01/2021.
www.boeckler.de/data/Impuls_2021_01_S1-2.pdf [Zugriff: 17.02.2021]

Knauf, Helen (2020). Corona – Familien am Limit. Berlin.
www.kas.de/documents/252038/7995358/Corona+%E2%80%93+Familien+am+Limit.pdf/a31e9a94-9f27-e738-89cd-ac00b4d270b4?t=1588687485712 [Zugriff: 17.02.2021]

Lünenborg, Margreth/Raetzsch, Christoph/Reißmann, Wolfgang/Siemon, Miriam (2020). Media Practice in performativen Öffentlichkeiten. Für eine praxistheoretische Positionierung der Journalismusforschung. In: Schützeneder, Jonas/Meier, Klaus/Springer, Nina (Hrsg.), Neujustierung der Journalistik/Journalismusforschung in der digitalen Gesellschaft: Proceedings zur Jahrestagung der Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft 2019. Eichstätt: Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft e.V., S. 34–51. DOI: 10.21241/ssoar.70817.